

Bergisch Gladbach feiert Kultur- und Stadtfest 2011

Ein flottes Bühnenprogramm, eine bunte Kulturmeile und zahlreiche Veranstaltungen laden zum Mitmachen und Feiern ein



"Bergisch Gladbach feiert". Unter diesem Motto strahlt die Stadtmitte rund um den Konrad-Adenauer-Platz vom 9. bis zum 11. September im Glanze des Kultur- und Stadtfestes 2011.

"Wir sind stolz, dass die Kultur- und Vereinsmeile bis auf den letzten Stand erneut ausgebucht ist. Kombiniert mit dem attraktiven Bühnenprogramm und dem Rahmenprogramm der Stadt können wir den Besucherinnen und Besuchern wieder ein vielfältiges Angebot präsentieren, das für jeden Geschmack etwas Passendes bereit hält", freut sich Dr. Alexander von Petersenn,

Vorsitzender der Interessengemeinschaft Stadtmitte als Veranstalter des Kultur- und Stadtfestes. Am Freitag, den 9. September wird Bürgermeister Lutz Urbach das Fest um 18.15 Uhr auf dem Konrad-Adenauer-Platz nach dem Konzert der Big Band feierlich eröffnen, bevor dann um 18.30 Uhr durch Vidmantas Brazys, Bürgermeister unserer litauischen Partnerstadt Marijampole, den Startschuss für den 16. Bergisch Gladbacher StadtLauf geben wird.



Foto: Stadt Bergisch Gladbach

Das Organisationsteam des diesjährigen Kultur- und Stadtfestes stellt sich und das Programm für die beiden Tage vor.

Kultur besonders stark vertreten

Eine bunte Kultur- und Vereinsmeile, gespickt mit attraktiven Angeboten zum Mitmachen und Zuschauen, trägt zu einem besonderen Gelingen des Festes bei.

Die Malaktion von artalia lässt Jung und Alt unter dem Motto "Malt Eure Stadt" kreativ werden. Das Außenatelier der städtischen Galerie Villa Zanders lädt vor allem Kinder zum Mitmachen ein. Neben



Foto: privat

"Der kleine Nick" - Kultkino im Bergischen Löwen. Karten an der Theaterkasse und an der Abendkasse.

verschiedenen Stadtführungen mit Emil Odenthal und einem Rundgang hinter die Kulissen des Bergischen Löwen, wird eine Kinderrallye für Pänz im Alter von 6 bis 14 Jahren veranstaltet. Vereine und Initiativen aus dem gesamten Stadt- und Kreisgebiet präsentieren sich den Besucherinnen und Besuchern neben dem Bürgerhaus Bergischer Löwe. Auch auf die Ausstellung "Interkulturelle Eisenbahn", die am Samstag um 12 Uhr eröffnet wird, darf man sich freuen. Ein Stand zur Fairtrade-Kampagne der Stadt versorgt in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bergisch Gladbach

unter dem Leitthema "Fairer Handel" Interessierte mit Informationen. Mit künstlerischen Darbietungen, Gesang und Tanz runden die städtische Max-Bruch Musikschule sowie zahlreiche andere Gruppen und Vereine das kulturelle Angebot ab und werden die Zuschauerinnen und Zuschauer in Begeisterung versetzen.

Livemusik an Samstag- und Sonntagabend:

Die Flöckchen, Cat Ballou und Jeff Collins

Auch auf das attraktive Abendprogramm hat Einiges zu bieten. Für eine ausgelassene Feierstimmung Am Samstagabend werden die Flöckchen ab 19 Uhr mit kölschen, hochdeutschen Songs und Partykrachern die Massen in Begeisterung versetzen. Auch Cat Ballou wird die Bühne rocken. Die junge Newcomer-Band aus Bergisch Gladbach kombiniert kölsche Mundart mit fetzigem tanzbaren Pop-Rock.

Am Sonntagabend geht es dann etwas ruhiger zu. Jeff Collins wird mit Irisch & Celtic Folk Music den Konrad-Adenauer-Platz in Stimmung versetzen.

Dank an Helfer und Sponsoren

Und natürlich dürfen auch in diesem Jahr die bewährten Mitstreiterinnen und Mitstreiter, Unterstützerinnen und Unterstützer nicht fehlen, ohne die dieses Fest nicht realisierbar wäre: angefangen vom JUC, dem Jungen Unternehmer Club, dem Bauermarkt im Forumpark, Kunsthandwerkerständen in der Fußgängerzone und den Gastronomischen Angeboten auf dem Konrad-Adenauer-Platz.

Donum vitae

Donum vitae im Rheinisch Bergischen Kreis - staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangere in Konflikt- und Notfällen. Der gemeinnützige Verein wird auf dem Stadtfest am Samstag, 10. September mit einem Stand vor dem "Bürgerhaus" Bergischer Löwe zu finden sein.

Beraterinnen und Ehrenamtliche berichten über ihre Arbeit, stehen für Fragen zur Verfügung und halten Informationsmaterial bereit. Zur Abwechslung und Unterhaltung können kleine und große Besucher an einem Rätsel knobeln oder den "Kondomführerschein" erwerben.

"Lichtblicke": Waffeln und ein guter Zweck

Bergisch Gladbach. "Was der Verein "Lichtblicke" bewegt, ist sehr lobenswert. Auch wir möchten dabei helfen, notleidende Kinder zu unterstützen", sagt Hermann-Josef Schmitz, Leiter des Kundenzentrums der BERGISCHEN in Bergisch Gladbach. Ihren Stadt- und Kulturfest-Info-Stand wird die BERGISCHHE für die Aktion "Lichtblicke" kurzerhand in eine Waffel-Küche verwandeln und leckeres Gebäck anbieten.

Der kleine Nick

Kultkino am Stadtfest-Samstag

Bergisch Gladbach. Am Samstag, 10. September läuft "Der kleine Nick" im Kultkino. Franzz, Bergischer Löwe und Brunotte Filmtheater zeigen den Film im großen Saal des Bergischen Löwens mit einem französischen Rahmenprogramm.

Es gibt Cidre und Crêpes, als Talkgäste empfängt Doro Dietsch Michèle König und Stéphanie Henrique. Die beiden Französischlehrerinnen haben ihre Schulzeit in Frankreich verbracht, unterrichten heute beide am Gladbacher Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG). Am DBG wird bilingual in Französisch unterrichtet. Das heißt, auch Fächer wie Erdkunde, Mathematik und Biologie finden in französischer Sprache statt. Über die Möglichkeiten und Vorteile dieser Unterrichtsform spricht Doro Dietsch mit den beiden Pädagoginnen.

Die Geschichte des Films ist charmant erzählt:

Der kleine Nick führt ein friedliches Leben, er hat Eltern, die ihn lieben, eine Clique von fabelhaften Freunden - und er hat überhaupt kein Bedürfnis, daran irgendetwas zu ändern. Doch eines Tages belauscht Nick ein Gespräch seiner Eltern und denkt fortan, seine Mutter sei schwanger. Er gerät in Panik und fürchtet das Schlimmste: einen kleinen Bruder! Nicks Eltern werden keine Zeit mehr für ihn haben, vielleicht werden sie ihn sogar aussetzen - im Wald, wie den Däumling im Märchen.

Um diesem unglücklichen Schicksal zu entgehen, entwirft der kleine Nick eine Strategie, um sich für seine Eltern unentbehrlich zu machen. Doch obwohl er sich alle Mühe gibt, tritt er in ein Fettnäpfchen nach dem anderen und beschwört mit der Zeit immer mehr Ärger herauf.

"Der kleine Nick" ist ein Film für die ganze Familie.

Interkulturelle Eisenbahn

Eröffnung durch Bürgermeister Lutz Urbach

Bergisch Gladbach. Eine Modelleisenbahn auf einem Event zu beobachten, ist an und für sich nichts Ungewöhnliches. Wenn es sich dabei jedoch um ein Eisenbahnmodell handelt, das aus 15 verschiedenen gestalteten Modulen zusammengesetzt ist und durch Kooperation elf verschiedene Organisationen innerhalb eines Integrationsprojektes entwickelt wurde, bekommt die Sache einen ganz anderen Charakter.

Bürgermeister Lutz Urbach wird die Ausstellung des Eisenbahnclubs Bergisch Gladbach ECGL mit dem Namen "Interkulturelle Eisenbahn", die erst durch eine großzügige Spende der Sparda Bank West ermöglicht wurde, am Samstag, 10. September um 12 Uhr auf dem Stadt- und Kulturfest eröffnen und interessierten

Besucherinnen und Besuchern zugänglich machen.

Die interkulturelle Eisenbahn ist innerhalb eines durch die Stadt Bergisch Gladbach veranstalteten Integrationsprojekts "GL integrativ" groß geworden. Mit dem Ziel das Vereinsengagement von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte zu stärken, hat die Stadt Bergisch Gladbach Vereinsakteure, die konkrete Ideen zur interkulturellen Öffnung entwickeln wollten, zu einer gemeinsamen Werkstattphase eingeladen. Eine der aufwändigsten entwickelten Ideen war durch den Eisenbahnclub ECGL auf den Weg gebracht worden: Die interkulturelle Eisenbahn. Die Landschaft jedes einzelnen der in insgesamt 15 Module zerlegbaren Eisenbahn kann frei gestaltet werden.

So kann jeder an dem Integrationsprojekt beteiligte Verein ein Modul in Eigenregie so kreieren, dass z. B die Landschaft des jeweiligen Herkunftslandes, eine markante Sehenswürdigkeit oder eine spezifische Vereinsaktivität in Szene gesetzt werden kann. Unter den elf beteiligten Vereinen und Organisationen befinden sich die Stadt Bergisch Gladbach, die Partnerstadt Beit Jala und die Moscheegemeinde.

16. StadtLauf

Am 9. September geht's um 18.30 Uhr los

Bereits seit 1996 gibt es den "Dauerbrenner" StadtLauf als Einstimmung auf das Kultur- und Stadtfest. Gestartet wird über die Distanzen 3 und 10 Kilometer. Die Start- und Zielzone mitten in der Innenstadt auf dem Konrad-Adenauer-Platz, die dreieinhalb Runden übers städtische Pflaster für die 10 Kilometer und das begeisterte "Mitgehen" der Zuschauer - all das ist legendär und hebt den Bergisch Gladbacher StadtLauf aus dem großen Angebot an Laufevents heraus. Dazu gehört auch eine perfekte Organisation, die in den engagierten Händen der IG Stadtmitte, des SV Blau-Weiß Hand und der Stadt Bergisch Gladbach liegt.

Für große Gruppen ist der 3-km-Lauf wie maßgeschneidert. Angefeuert von den zahlreichen Zuschauern am Straßenrand wird eine Runde durch die Innenstadt gelaufen. Es wird bewusst auf die Zeitmessung verzichtet - hier zählt einzig und allein der Spaß am Laufen und am Mitmachen. Die bereits erfolgten Anmeldungen für den 10-km-Lauf versprechen ein spannendes und schnelles Rennen. Spitzenläufer und Sieger der Vorjahre haben ihr Kommen bereits zugesagt, sodass es sowohl für die Läufer, als auch für die vielen tausend Zuschauer ein interessantes Rennen wird.

Diese etablierte und beliebte Laufveranstaltung in besonderer abendlicher Atmosphäre wird auch in diesem Jahr wieder ein soziales Projekt unterstützen. Die BELKAW belohnt jeden gelaufenen Kilometer mit dem Preis einer Kilowattstunde Strom. In diesem Jahr steht der StadtLauf im Zeichen der Aktion "Netzwerk Gronau - Hand". Zusammen mit anderen Sponsoren, dem Marienkrankenhaus und dem evangelischen Krankenhaus in Bergisch Gladbach beteiligt sich auch der Stadtlauf an den Kampagne gegen Schlaganfall und Herzinfarkt. Wobei mit dem Lauf ein sehr konkreter Beitrag geleistet wird. Laufen stärkt das Herz-Kreislaufsystem und beugt so diesen Erkrankungen vor. Jede Läuferin und jeder Läufer des 3-km-Laufs bekommt ein T-Shirt dieser Kampagne!

Spaß, Spannung und Unterhaltung werden vom Moderatorenduo Martin

Hardenacke und Jörg Gommersbach-Löffler garantiert

Info Chorverband

Bergisch Gladbach. Unter dem Motto: "Singen im Chor macht Freude" präsentiert sich der Vorstand des Rheinisch Bergischen-Chorverbandes mit einem Informations-Stand hinter dem Bergischen Löwen. Samstag, 10. September, 12 Uhr: Auftritt Frauenchor Forsbach am Stand in Bergisch Gladbach

Info Stadtlauf

Am Freitagabend rückt der Sport in Bergisch Gladbach in den Mittelpunkt des Geschehens. Um 18.30 Uhr wird Vidmantas Brazys, Bürgermeister der litauischen Partnerstadt Marijampole, den Startschuss für den 16. Bergisch Gladbacher Stadtlauf geben.



Foto: Klinkhammels

Die Krüger GmbH & Co. KG unterstützt die Kampagne "Rhein-Berg gegen Schlaganfall und Herzinfarkt" und übergibt T-Shirts mit dem Aktions-Logo an Kinder der Gemeinschafts-Grundschule Heidkamp, die am Stadtlauf teilnehmen. Die Schulkinder werden schon vorab für den 16. Bergisch Gladbacher Stadtlauf mit den Sponsoren-T-Shirts ausgestattet. Unterstützung und Motivation erhalten die Kinder außerdem von den Initiatoren der Kampagne, Prof. Dr. Thomas Els und Prof. Dr. Hans-Peter Hermann. Weitere 700 T-Shirts werden am Veranstaltungstag an die Teilnehmer des Stadtlaufs ausgegeben.

Empfehlen

Letzte Änderung: Donnerstag, 08.09.2011 12:18 Uhr